

Anwendung

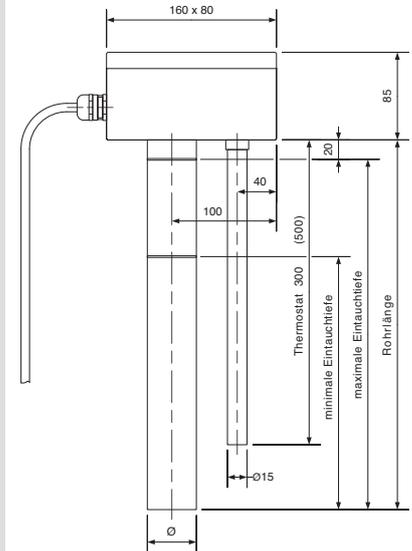
Helios-Badwärmer eignen sich besonders zur geregelten Erwärmung von:

Wasser
Laugen
Säuren
Beizen
Ölen

und anderen Flüssigkeiten, die eine Belastung von 2,5 W/cm² zulassen.

Aufbau

Helios-Badwärmer mit Thermostat bestehen aus einem Heizeinsatz, 230 V, dem dazu gehörenden Schutzrohr, einem Thermostaten mit Schutzrohr und dem Anschlusskasten mit Zuleitung. Alle Teile sind austauschbar.



Heizeinsatz	Helios-Badwärmer sind mit bewährten Hochleistungs-Rohrheizkörpern \varnothing 8,4 mm ausgestattet, siehe Seite 5.1.
Thermostat	Der Thermostat besitzt einen Regelbereich von 0 bis + 120° C. Die Schaltdifferenz beträgt 3 K. Mit der Schaltleistung von 16 Amp. lassen sich max. 3500 Watt bis 400 Volt direkt schalten. Sollen ein oder mehrere Tauchbadwärmer mit Leistungen über 3500 Watt thermostatisch geregelt werden, ist die Zwischenschaltung eines Schützes erforderlich. Der Schutzmantel des Thermostaten wird in Polypropylen geliefert. Bei Rohrlängen bis 450 mm beträgt die Fühlerlänge des Thermostaten 300 mm, bei Rohrlängen über 450 mm 500 mm. Es ist ausreichend, wenn jedes Bad mit einem Badwärmer mit Thermostat ausgerüstet wird. Über ein Schütz kann die gesamte Batterie geschaltet werden.
Anschlusskasten	Der Anschlusskasten aus Makrolon besteht aus einem Unterteil und einem angeschraubten Deckel. Er ist gegen Strahlwasser geschützt und entspricht der Schutzart IP 65. Mit 2 m langer kunststoffummantelter Zuleitung (bis 100° C) ohne Stecker.
Einbau	Helios-Badwärmer mit Thermostat müssen senkrecht in die zu beheizende Flüssigkeit eingehängt werden. Am Rohrmantel des Badwärmers befinden sich Markierungen für den minimalen und maximalen Flüssigkeitsstand. Der Flüssigkeitsspiegel darf zwischen den Markierungen schwanken, diese aber nicht unter- oder überschreiten. Nach Abschrauben des Haubendeckels kann der Thermostat eingestellt werden.
Sonderausführungen	Andere Längen, Leistungen, Spannungen, z. B. Drehstrom und Werkstoffe, z. B. Quarzglas, Edelstahl W.-Nr. 1.4539 (erhöhte Beständigkeit gegenüber Schwefelsäure und Natronlauge) , bitte anfragen.

Rohrlänge ca. mm	Minimale Tauchtiefe ca. mm	Leistung ca. Watt	Gewicht ca. kg	Artikel-Nr.
Spezial-Hartporzellan, ø 46,5 mm				
300	250	500	2,0	0502 0011
450	350	750	2,2	0502 0021
450	350	1000	2,2	0502 0031
600	450	1000	2,4	0502 0041
600	450	1500	2,4	0502 0051
800	600	2000	3,1	0502 0061
800	600	2500	3,1	0502 0071
1000	800	3000	3,5	0502 0081
Technisches Glas, ø 46 mm				
300	250	500	2,0	0502 1011
450	350	750	2,2	0502 1021
450	350	1000	2,2	0502 1031
600	450	1000	2,4	0502 1041
600	450	1500	2,4	0502 1051
800	600	2000	3,1	0502 1061
800	600	2500	3,1	0502 1071
1000	800	3000	3,5	0502 1081
Titan, ø 40 mm				
300	250	500	1,6	0502 4011
450	350	750	1,8	0502 4021
450	350	1000	1,8	0502 4031
600	450	1000	2,0	0502 4041
600	450	1500	2,0	0502 4051
800	600	2000	2,3	0502 4061
800	600	2500	2,3	0502 4071
1000	800	3000	2,6	0502 4081
Teflon (PTFE), ø 46 mm				
300	250	500	2,1	0502 3011
450	350	750	2,3	0502 3021
600	450	1000	2,5	0502 3031
800	600	1400	3,3	0502 3041
1000	800	1900	3,7	0502 3051
Stahl, ø 42 mm				
300	250	500	2,1	0502 5011
450	350	750	2,3	0502 5021
450	350	1000	2,3	0502 5031
600	450	1000	2,5	0502 5041
600	450	1500	2,5	0502 5051
800	600	2000	3,3	0502 5061
800	600	2500	3,3	0502 5071
1000	800	3000	3,7	0502 5081
Edelstahl W.-Nr. 1.4571, ø 42,4 mm x 1,6 mm				
300	250	500	2,1	0502 6011
450	350	750	2,3	0502 6021
450	350	1000	2,3	0502 6031
600	450	1000	2,5	0502 6041
600	450	1500	2,5	0502 6051
800	600	2000	3,3	0502 6061
800	600	2500	3,3	0502 6071
1000	800	3000	3,7	0502 6081

Edelstahl W.-Nr. 1.4539, ø 42,4 mm x 1,5 mm

Mehrpreis

Ersatz-Heizeinsätze siehe Seite 5.1

Ersatz-Schutzrohre siehe Seite 5.1

Zuleitungen siehe Seite 5.1

Drehstrom 230/400 V, ohne Zuleitung

Mehrpreis

Bei Badtemperaturen über 90° C bzw. Phosphorsäure empfehlen wir eine Teflondichtung zwischen Schutzrohr und Kunststoffhaube.

0501 9071